

A. Rutari, **Londoner Skizzenbuch.** 2. Auflage.

Z

Brosch. M. 3.20 Geb. M. 4.—. Partie 11/10.

Wird viel verlangt werden. — Mit elf ganzseitigen Abbildungen. — Zettel anbei!

Verlag von H. A. LUDWIG DEGENER, Leipzig.

Verlag Emil Maurach, Riga.

Hermann Westermann: Die Einheitsmittelschule.

40 Seiten. Preis 1 *M* mit 33 1/3 % Rabatt.

Der Verfasser tritt in drei gesonderten und doch zusammenhängenden Abhandlungen für die Anschauung ein, daß die Zeit gekommen sei, die toten Sprachen Latein und Griechisch aus dem Programm **aller** Mittelschulen zu streichen, und seine Ausführungen sind so zwingende, daß niemand imstande sein wird, dieselben zu widerlegen.

Z

Sechzehnte bis neunzehnte Auflage

von

== **Alphonse Daudet, Sappho.** ==

Pariser Sittenbild. Mk. 3.— ord., Mk. 2.25 no., Mk. 2.— bar
geb. „ 4.— „ „ 3.15 „ „ 2.85 „

„Sappho“ ist einer der berühmtesten Romane der Jetztzeit und gehört erfahrungsgemäss zu den leichtverkäuflichsten Büchern. Frei-Exemplare 7/6!

Dresden-Blasewitz, 20. Januar 1909.

Heinrich Minden.

Z

Unentbehrlich für jeden Erfinder.

Von der Fach- und Tagespresse einstimmig anerkanntes Hilfsbuch.

Zur Lagerergänzung, bezw. erneuten Verwendung empfohlen:

Deutscher Wegweiser durch das gesamte Patentwesen.

Herausgegeben von **M. Thomescheit**, Expedierender Sekretär und Kalkulator im Kaiserlichen Patentamt.

= Preis gebunden *M* 4.— = à cond. *M* 3.—, bar *M* 2.80.

Der Wegweiser ist ein für den **praktischen Gebrauch** berechnetes, mit gründlichster Sachkenntnis hergestelltes Sammelwerk, das im I. Teil die deutschen Gesetze des gewerblichen Rechtsschutzes (**Patent-, Gebrauchsmuster-, Warenzeichen- und Patentanwaltsgesetz**) nebst **Erläuterungen** nach massgebenden **Kommentaren** in übersichtlicher Form vereinigt.

Besonderes Interesse bietet der II. Teil des Buches, welcher die Organisation und das **Geschäftsverfahren des Kaiserlichen Patentamts** und seiner einzelnen Dienststellen behandelt und dem Leser mit plastischer Klarheit vor das Auge führt.

Der III. Teil enthält die internationalen Verträge, betreffend den gewerblichen Rechtsschutz, sowie die Patentgesetzgebung der wichtigsten Auslandsstaaten.

Den im Verkehr mit dem Patentamt stehenden Erfindern ist das Buch ein zuverlässiger Führer in allen Lagen.

Berlin W. 57, Göbenstr. 10.

Bruer & Co.

Aus den Urteilen der Presse etc.:

Deutscher Reichsanzeiger: „Bei einem Umfange von 300 Seiten enthält dieses Buch, ein an der Hand massgebender Kommentare hergestelltes Sammelwerk, im ersten Teile die deutschen Gesetze über den gewerblichen Rechtsschutz usw. Die Darstellung ist trotz überall erstrebter Kürze klar; auch dem gelegentlichen Erfinder kann es schätzenswerte Dienste leisten.“

K. Hrabowski, Direktor des städtischen Gewerbesaales zu Berlin: „Ihren Wegweiser will ich für die Lehrer- und Schülerbibliothek der Fachschule für Maschinenbauer anschaffen und werde Lehrern und älteren Schülern des Gewerbesaales, von denen ich erfahre, dass sie sich mit Erfindungen beschäftigen, **Ihr Werk warm empfehlen.**“

Zur Notiz: Der Ladenpreis des Werkes beträgt ab 1. Januar 1909 4 *M* (früher 3 *M*).